



Berufsfindungstest Rettungsassistent/in

Dieser Test zeigt dir Alltagssituationen aus der Ausbildung auf, für die du dich interessierst. Er fragt nach Eigenschaften, Einstellungen und Erfahrungen, die dir in dieser Ausbildung nützlich sein könnten. Am Ende weißt du, welche Überlegungen wichtig sind, bevor du dich dafür entscheidest.

- 1. Kannst du dir vorstellen, einem schwer verwundeten Menschen zu helfen und große Mengen Blut zu sehen?**
 (A) ja (B) nein
- 2. Als Rettungsassistent musst du einen Rettungswagen steuern – im Notfall auch mit hoher Geschwindigkeit. Bist du ein guter Autofahrer?**
 (C) ja (D) nein
- 3. Manchmal wirst du als Rettungsassistent zu spät kommen und nicht mehr helfen können. Bist du bereit, Entscheidungen über Leben und Tod zu treffen, und den Tod mitzuerleben?**
 (A) ja (B) nein
- 4. Als Rettungsassistent erlebst du zum Beispiel Gewalt in der Familie, uneinsichtige Patienten und panische Angehörige. Bist du stark genug, um damit umzugehen?**
 (E) ja (F) nein
- 5. Die Wohnung, in die du gerufen wirst, stinkt entsetzlich und ist vollkommen zugemüllt und eingesaut. Kannst du dich trotzdem auf den Patienten konzentrieren?**
 (A) ja (B) nein



Berufsfindungstest Rettungsassistent/in

6. Hast du schon bei der Jugendfeuerwehr, der Johanniterjugend oder einer ähnlichen Organisation mitgemacht?

- C ja D nein

7. Hast du Lust, deinen Patienten Verbände, Spritzen und Infusionen zu verabreichen?

- A ja B nein

8. Rettungsassistenten sind Tag und Nacht im Einsatz, auch in 12-Stunden-Schichten. Kommst du körperlich damit klar?

- E ja F nein

9. Bist du fit genug, um den Einsatzrucksack und deine Patienten zu tragen, viele Treppen zu steigen und von jetzt auf gleich loszulaufen?

- A ja B nein

10. Hast du eine Erste-Hilfe-Ausbildung oder eine Krankenpflege-Ausbildung abgeschlossen?

- C ja D nein

11. Traust du dir zu, den Rettungssanitäter an deine Seite besonnen anzuleiten und dem Notarzt ruhig über deinen Patienten zu berichten?

- E ja F nein

Testauswertung Rettungsassistent/in

Bitte zähle nun, wie oft du jeden Buchstaben angekreuzt hast. Und dann suchst du dir hier die drei Teilauswertungen raus, die zu deinen Kreuzchen passen:

Hast du mehr A-Antworten oder mehr B-Antworten angekreuzt?

Mehr A: Die teils krassen Alltagstätigkeiten eines Rettungsassistenten schrecken dich offenbar nicht ab, sondern spornen dich an. Eine gute Voraussetzung, um in dem Beruf erfolgreich zu sein!

Mehr B: Die teils krassen Alltagstätigkeiten eines Rettungsassistenten scheinen dich eher abzuschrecken. Interessieren sie dich grundsätzlich nicht oder kannst du sie als Herausforderung begreifen und daran wachsen?

Hast du mehr C-Antworten oder mehr D-Antworten angekreuzt?

Mehr C: Du hast schon Erfahrung mit Erster Hilfe und kannst den Alltag in diesem Beruf sicher ganz gut einschätzen. Setz dich doch einmal hin und notiere, was dir an diesen Erfahrungen gefallen hat und was nicht. Das könnte dir helfen, dir klar darüber zu werden, ob du täglich im Beruf mit diesen Dingen zu tun haben möchtest.

Mehr D: Erfahrung im Straßenverkehr und in der Ersten Hilfe sind wichtige Voraussetzungen, um den Alltag in diesem Beruf einschätzen zu können. Da du in mindestens einem dieser Bereiche keine Erfahrung hast, solltest du das nachholen, bevor du dich für diese Ausbildung entscheidest.

Hast du mehr E-Antworten oder mehr F-Antworten angekreuzt?

Mehr E: Du bist offenbar hart im Nehmen, körperlich fit und teamfähig. Das sind Eigenschaften, die du als Rettungsassistent/in gut gebrauchen kannst!

Mehr F: Es gibt natürlich nicht die „perfekte Persönlichkeit“ für Rettungsassistenten. Doch es wäre schon wichtig, dass du hart im Nehmen, körperlich fit und teamfähig bist. Sonst wirst du es in diesem Beruf schwer haben.